

# Brack und Barz laufen aufs Podest

**Marathon** Beim Bergrennen im schweizerischen Graubünden auf Rang zwei und drei

**Graubünden/Buchenberg** Die Veranstalter nennen ihn den „härtesten Marathon der Welt.“ Der 42 Kilometer lange Berglauf im schweizerischen Graubünden verlangt den Teilnehmern alles ab: Von Chur auf das Rothorn geht es insgesamt 2682 Meter hinauf und nur 402 Meter nach unten. Zwei Oberallgäuer Teilnehmer haben diese Herausforderung mit Bravour gemeistert: Tobias Brack (31) vom TSV Buchenberg belegte den zweiten Platz; Michael Barz (37) aus Durach kam als Dritter ins Ziel.



Wurde Dritter in Graubünden: Michael Barz aus Durach.

Foto: Specht

Nur gegen einen Mann hatten sie keine Chance: Der Brite Timothy Short (30) gewann in 3:41,22 Stunden. Er knöpfte Brack (3:49,05) einige Minuten ab und war genau elf Minuten schneller als Barz.

## „Super Rennen für mich“

Für die Oberallgäuer war es dennoch ein toller Erfolg, bei der Ankunft auf dem 2865 Meter hohen Rothorn einen Podestplatz zu erreichen. „Timothy war am Schluss am Berg stärker. Ich habe meine Führung verloren. Trotzdem war das ein super Rennen für mich“, sagte Brack, dem das harte Training und die harten Rennen der vergangenen Wochen in den Knochen steckten.

Graubünden war für ihn ein weiterer Vorbereitungslauf für den Saisonhöhepunkt: Wie berichtet, startet Brack in 68 Tagen mit Team-Partner Thomas Geisenberger (35) aus Burgberg beim „Transalpine Run“. Die Alpenüberquerung führt in acht Etappen von Oberstdorf nach Latsch (Südtirol). 260 Kilometer mit 15 000 Höhenmetern müssen die Läufer meistern. (az)



Tobias Brack stellte in Graubünden mit einem zweiten Platz seine starke Form unter Beweis. Heuer gewann er auch schon den Gebirgstäler-Halbmarathon in Oberstdorf, bei dem dieses Bild entstand.

Archiv-Foto: Wiatalla